

FISCHER

die fahrradmarke

SCHNELLSTARTANLEITUNG
ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG PEDELEC 2020
SCHNELLSTARTANLEITUNG FALT-PEDELEC



DIE GARANTIEBEDINGUNGEN ENTNEHMEN
SIE BITTE DEM GARANTIEBLATT.

Einleitung

Lesen Sie die gesamte Schnellstart-Anleitung sorgfältig vor der ersten Fahrt und bewahren Sie sie immer in der Nähe Ihres Pedelecs auf, so dass sie jederzeit verfügbar ist. Wenn Sie Ihr Pedelec an dritte Personen weitergeben, händigen Sie diese Schnellstart-Anleitung mit aus.

Diese Schnellstart-Anleitung dürfen Sie benutzen, wenn sie über grundsätzliche Kenntnisse im Umgang mit Pedelec verfügen. Wenn Sie den Inhalt dieser Anleitung vollständig zur Kenntnis genommen, verstanden und umgesetzt haben, dürfen Sie vorübergehend das Pedelec nutzen; die schnellstmögliche Kenntnisnahme der gesamten Bedienungsanleitung bleibt aber unerlässlich.

Angegebene Seitenzahlen beziehen sich auf Seiten in der Originalbetriebsanleitung.

Ihr Pedelec kann in verschiedenen Montagezuständen an Sie übergeben worden sein. Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, müssen zuerst alle Montage- und Einstellarbeiten vorgenommen werden.

Lesen Sie hierzu unbedingt die beiliegende Montage-Anleitung.

Wenden Sie sich für alle sicherheitsrelevanten und wichtigen Arbeiten an unsere Service-Hotline +49 721 97902560 (Deutschland), +43 1 9073366 (Österreich), und überlassen Sie diese Arbeiten einem Fachmann/Fischer Kundendienst-Monteur.

Für spezielle technische Details beachten Sie die beiliegenden Hinweise und Anleitungen der jeweiligen Hersteller der eingesetzten Komponenten.

Es wird vorausgesetzt, dass die Benutzer dieses Pedelecs über grundsätzliche und ausreichende Kenntnisse im Umgang mit Pedelecs verfügen und den Inhalt und die Bedeutung dieser Anleitung vollständig zur Kenntnis genommen und verstanden haben.

Hinweise für Eltern und Erziehungsberechtigte:

Als Erziehungsberechtigte sind Sie verantwortlich für die Unternehmungen und die Sicherheit Ihres Kindes. Dies beinhaltet die Verantwortung für den technischen Zustand des Pedelecs und seine Anpassung auf den Fahrer.

Ebenso sollten Sie sicher sein, dass das Kind den sicheren Umgang mit dem Pedelec erlernt hat. Stellen Sie sicher, dass Ihr Kind den sicheren und verantwortlichen Umgang mit seinem Pedelec in dem Umfeld gelernt und begriffen hat, in dem es sich bewegen wird.

Inhalt

Einleitung	U2	Pedale montieren	7
Inhalt	1	Sitzposition einstellen	8
Impressum	1	Korrekte Sitzhöhe	8
Sicherheitshinweise	2	Sattelneigung	8
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3	Lenkerposition/Vorbau	9
City- und Touren-Pedelecs	3	Bremshebel	9
Gesetzliche Bestimmungen	3	Federung	9
Kinder	4	Mechanische Bauteile	10
Kinder und Pedelecs	4	Rücktrittbremse	10
Mitnahme von Kindern / Kinderanhänger	4	Kette	10
Hinweise zu Elektrik und Elektronik	4	Gangschaltung	10
Tiefschlafmodus	5	Bremsen	10
Ladevorgang	5	Behebung einer Reifenpanne	11
Ladegerät	5	Montiertes / Nicht montiertes Zubehör	11
Wartung und Pflege	5	Gepäckträger	11
Vor der ersten Fahrt	5		
Schnellspanner und Steckachsen bedienen	6		
Schnellspanner	6		
Steckachsen	7		

Sicherheitshinweise

Zunächst ein paar Hinweise zur Person des Fahrers, die es zu beachten gilt:

- Setzen Sie immer einen angepassten und geeigneten Fahrrad/Pedelec-Helm auf, benutzen Sie ihn bei jeder Fahrt!
- Tragen Sie beim Fahren immer helle Kleidung oder Sportkleidung mit reflektierenden Elementen; das ist wichtig für das GESEHEN WERDEN.
- Enge Beinkleidung ist Pflicht, benutzen Sie gegebenenfalls Hosenschnallen. Ihre Schuhe sollten rutschfeste und steife Sohlen haben.
- Fahren Sie nie mit Kopfhörern, telefonieren Sie nicht beim Pedelec fahren.
- Fahren Sie nie, wenn Sie nicht in der Lage sind, ihre Fahrt gänzlich zu kontrollieren. Das gilt besonders, wenn Sie Medikamente, Alkohol oder andere Drogen konsumiert haben.
- Fahren Sie nie freihändig!
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit dem Gelände und Ihrem Fahrkönnen an.
- Passen Sie bei nasser oder glatter Straße Ihre Fahrweise den Erfordernissen an. Fahren Sie langsamer und bremsen Sie vorsichtig und frühzeitig, da sich der Bremsweg deutlich verlängert.
- Achten Sie besonders auf andere Verkehrsteilnehmer.



Lesen Sie unbedingt vor der ersten Fahrt das Kapitel „Vor der ersten Fahrt“!

In dieser Anleitung finden Sie fünf verschiedene Hinweistypen – einer gibt Ihnen wichtige Informationen zu Ihrem neuen Pedelec und dessen

Benutzung, einer weist Sie auf mögliche Sach- und Umweltschäden hin, der dritte warnt Sie vor möglichen Stürzen und schweren Schäden, auch körperlicher Art. Der vierte Hinweistyp fordert Sie auf, das richtige Drehmoment einzuhalten, damit sich Teile nicht lösen oder brechen. Der fünfte Hinweis erinnert Sie an die Notwendigkeit, die mitgelieferten Betriebs- und Montageanleitungen sorgfältig zu studieren.

Wenn Sie diese Symbole sehen, besteht jedes Mal das Risiko, dass die beschriebene Gefahr eintritt!

Der Bereich, für den die jeweils ausgesprochene Warnung gilt, ist mit einer grauen Fläche hinterlegt.

Die Hinweise sind wie folgt gestaltet:



Hinweis

Dieses Symbol gibt Informationen über die Handhabung des Produkts oder den jeweiligen Teil der Betriebsanleitung, auf den besonders aufmerksam gemacht werden soll.



Achtung

Dieses Symbol warnt Sie vor Fehlverhalten, welches Sach- und Umweltschäden zur Folge hat.



Gefahr

Dieses Symbol bedeutet eine mögliche Gefahr für Ihr Leben und Ihre Gesundheit, wenn entsprechenden Handlungsaufforderungen nicht nachgekommen wird, bzw. wenn nicht entsprechende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.



Wichtige Schraubverbindung

Hier muss beim Anziehen ein exaktes Drehmoment eingehalten werden. Das korrekte Anzugsmoment ist entweder auf dem Bauteil abgebildet oder Sie finden es in der Tabelle mit Anzugswerten in der Original-Betriebsanleitung. Um ein genaues Anzugsmoment einzuhalten, müssen Sie einen Drehmomentschlüssel verwenden. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben, überlassen Sie diese Arbeit dem Fachmann/Fischer Kundendienst-Monteur! Teile, die nicht korrekt angezogen sind, können sich lösen oder brechen! Dies kann schwere Stürze zur Folge haben!



Betriebsanleitung

Lesen Sie alle zusammen mit dem Fahrzeug gelieferten Anleitungen. Wenn Sie bei irgendeinem Thema dieses Handbuchs Zweifel haben, wenden Sie sich an unsere Service-Hotline (07 21 - 97 90 25 60).

Bestimmungsgemäßer Gebrauch



Pedelecs dienen als Fortbewegungsmittel für eine Einzelperson. Die Mitnahme einer weiteren Person auf dem Pedelec ist nur im Rahmen der nationalen Gesetzgebung, in Deutschland gemäß der StVO, zulässig.

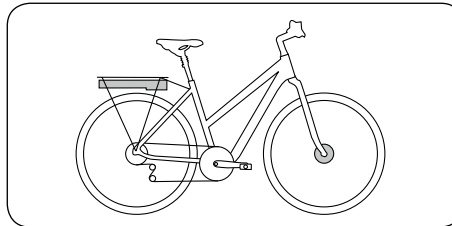
Wenn Sie Gepäck transportieren möchten, setzt dies eine geeignete Vorrichtung am Pedelec voraus. Kinder dürfen in passenden Kindersitzen oder mit dafür vorgesehenen Anhängern transportiert werden. Achten Sie hier auf hochwertige Qualität! Beachten Sie dabei das zulässige Gesamtgewicht.

Hersteller und Händler haften nicht für eine über den bestimmungsgemäßen Gebrauch hinausgehende Verwendung. Das gilt insbesondere für die Nichteinhaltung der Sicherheitshinweise und daraus resultierende Schäden, zum Beispiel durch:

- die Benutzung im Gelände,
- Überladung oder
- unsachgemäße Beseitigung von Mängeln.

Pedelecs sind nicht für Extrembelastungen, wie z.B. Fahren über Treppen oder Sprünge, harte Anwendungen wie genehmigte Wettbewerbsveranstaltungen, Trickfahrten oder Kunstsprungfiguren, ausgelegt. Eine Teilnahme an Wettkämpfen ist nur zulässig, wenn der Hersteller dies freigibt.

City- und Touren-Pedelecs



Wenn sie so ausgestattet sind, wie es die nationale Gesetzgebung vorschreibt, dürfen entsprechend ausgestattete Pedelecs im öffentlichen Straßenverkehr und auf befestigten Wegen eingesetzt werden.

Gesetzliche Bestimmungen



Informieren Sie sich über die für Sie geltenden nationalen Vorschriften!

Ein Pedelec unterliegt den im Geltungsbereich des EU-Rechts gleichen Anforderungen wie ein Fahrrad.

Eine Helpflicht wird aktuell diskutiert, informieren Sie sich vor Fahrtantritt über die für Sie geltende Rechtspraxis.

Kinder

Kinder und Pedelecs

Informieren Sie sich, ob das Kind das vorgeschriebene Alter und die eventuell erforderliche Fahrerlaubnis besitzt, bevor Sie es Pedelec fahren lassen! Nur Kinder, die das jeweils vorgeschriebene Alter und die nötige Fahrerlaubnis haben, dürfen Pedelec fahren.



Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt und ohne ausführliche Einweisung mit dem Pedelec umgehen! Machen Sie die Kinder auf die Gefahren im Umgang mit elektrischen Geräten vertraut.

Mitnahme von Kindern / Kinderanhänger



Ob Ihr Pedelec für die Nutzung mit Kindersitzen zugelassen ist, steht in der Übergabe-Dokumentation am Ende der Originalbetriebsanleitung.

- Verwenden Sie nur sichere, geprüfte Kindersitze!
- Das Kind muss einen Helm tragen, seine Füße müssen sicher vor Kontakt mit bewegten Teilen wie Speichen geschützt sein.
- Ein Kindersitz verändert das Fahrverhalten Ihres Pedelecs. Beachten Sie den längeren Bremsweg und das eventuell unsichere Lenkverhalten. Üben Sie auf einem sicheren Gelände, mit dem Kindersitz zu fahren.



Beachten Sie die beiliegenden Anleitungen der Komponenten-Hersteller.



Befestigen Sie Kindersitze nur an dafür geeigneten Pedelecs.



In Deutschland dürfen Kinder nur bis zu einem Alter von 7 Jahren in Kindersitzen transportiert werden. Informieren Sie sich über die nationale Gesetzgebung, die für Sie gilt.



Prüfen Sie, ob der Hersteller des Anhängers eine maximale Zuladung und eine zulässige Höchstgeschwindigkeit angibt. Diese Werte müssen eingehalten werden. Kindern unter 16 Jahren ist es gesetzlich nicht erlaubt, mit einem Anhänger gespannt zu fahren.



Vollgefederte Pedelecs sind nicht für den Betrieb von Anhängern und Kinderanhängern geeignet! Lagerungen und Befestigungen sind nicht für die dann auftretenden Kräfte ausgelegt. Starker Verschleiß und Bruch mit schweren Folgen können auftreten.

Hinweise zu Elektrik und Elektronik



Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt und ohne ausführliche Einweisung mit einem Pedelec umgehen! Machen Sie die Kinder auf die Gefahren im Umgang mit elektrischen Geräten vertraut.



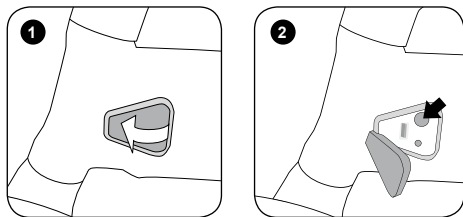
Beachten Sie, dass Sie mit einem Pedelec sehr viel schneller unterwegs sind als mit einem Fahrrad ohne elektrischen Antrieb. Andere Verkehrsteilnehmer schätzen dies eventuell falsch ein. Nutzen Sie Ihr Pedelec nur zu seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch (Seite 10 der allgemeinen Originalbetriebsanleitung). Wenden Sie sich bei Unklarheiten zum Einsatzzweck des Pedelecs an unsere Service-Hotline (0721-97902560).



Ihr Pedelec kann eine sogenannte „Schiebehilfe“ aufweisen die das Pedelec bis zu 4 km/h schnell bewegt, ohne dass Sie mittreten müssen. Die Schiebehilfe dient als Unterstützung, wenn Sie z. B. eine steile Rampe aus einer Tiefgarage oder Unterführung überwinden müssen. Zum Fahren sollten Sie sie nicht nutzen.

Tiefschlafmodus

Schalten Sie das System aus, wenn Sie das Bike drei Tage lang nicht nutzen.



Nach dieser Zeit fällt das System in einen Tiefschlafmodus um Strom zu sparen. Sie können das System wieder aufwecken, indem Sie den roten Kippschalter auf 0 und dann wieder auf 1 schalten.



Bitte beachten Sie, dass bei rutschiger Straße oder rutschigem Untergrund (zum Beispiel aufgrund von Regen, Schnee oder Sand) die Gefahr besteht, dass das Antriebsrad Ihres Pedelec durchdreht oder wegrutscht.

Ladevorgang



Bei einigen Modellen können Sie den Akku laden, während er im Pedelec montiert ist. Lesen Sie hierzu die Betriebsanleitung des Komponentenherstellers.

Ladegerät

- Verwenden Sie nur das originale oder vom Hersteller freigegebene Ladegerät.
- Verwenden Sie das Ladegerät nur in trockenen Räumen und decken Sie es im Betrieb nicht ab, ansonsten besteht die Gefahr eines Kurzschlusses bzw. Brandgefahr.
- Beachten Sie die Hinweise auf dem Ladegerät bevor Sie anfangen, den Akku aufzuladen.

Wartung und Pflege

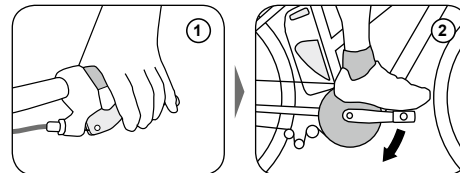


Stellen sie vor Arbeiten jeglicher Art an Ihrem Pedelec die elektrische Anlage aus und entnehmen Sie den Akku.

Vor der ersten Fahrt



Üben Sie die Bedienung und das Fahren mit Ihrem Pedelec auf einem ruhigen und sicheren Platz, bevor Sie am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen!



Ziehen Sie immer die Bremsen Ihres Pedelecs, bevor Sie einen Fuß aufs Pedal setzen! Der Motor treibt Sie sofort an, wenn Sie auf das Pedal treten. Dieser Schub ist ungewohnt und kann zu Stürzen, Gefährdungen oder Unfällen im Straßenverkehr und Verletzungen führen.

Stellen Sie sicher, dass das Pedelec betriebsbereit und auf Sie eingestellt ist.

Dazu gehören:

- Bequeme und sichere Position und Befestigung des Sattels (siehe Seite 14 der allgemeinen Originalbetriebsanleitung)
- Bequeme und sichere Position und Befestigung des Lenkers (siehe Seite 15 der allgemeinen Originalbetriebsanleitung)

- Montage und Einstellung der Bremsen (siehe Seite 16 der allgemeinen Originalbetriebsanleitung)
- Gute Erreichbarkeit der Bremsgriffe (siehe Seite 16 der allgemeinen Originalbetriebsanleitung)
- Erlernen Sie die Zuordnung der Bremsgriffe zur Vorder- (linker Bremsgriff) und Hinterradbremse (rechter Bremsgriff).
- Befestigung der Räder im Rahmen und in der Gabel
- Korrekter Reifendruck

Zusätzlich müssen Sie folgende wichtigen Bestandteile Ihres Pedelecs prüfen:

- Den festen Sitz des Akkus
- Den Ladezustand des Akkus auf ausreichend Ladung für die geplante Fahrt

Machen Sie sich außerdem mit den Funktionen des Bedienelementes vertraut.



Moderne Bremssysteme können eine wesentlich stärkere und andere Bremswirkung haben als gewohnt! Üben Sie vor Fahrtantritt auf einem sicheren, unbefahrenen Gelände die Bedienung der Bremsen! Bedenken Sie, dass die Wirkung von Bremsen bei Nässe und rutschigem Untergrund gefährlich anders sein kann als gewohnt. Stellen Sie Ihre Fahrweise auf mögliche längere Bremswege und rutschigen Untergrund ein!



Wenn an Ihrem Pedelec Pedale mit Gummi- oder Kunststoffkägig montiert sind, machen Sie sich mit dem Halt vertraut, den diese bieten. Bei Nässe werden Gummi- und Kunststoffpedale sehr rutschig!

Vergewissern Sie sich, dass die Räder sicher in Rahmen und Gabel befestigt sind. Prüfen Sie den festen Sitz der Schnellspanner, Steckachsen und aller wichtigen Befestigungsschrauben und –muttern.

Heben Sie Ihr Pedelec etwas hoch und lassen Sie es aus etwa 10 cm Höhe wieder auf den Boden fallen. Falls Sie ein Klappern oder andere ungewöhnliche Geräusche hören, wenden Sie sich an unsere Service-Hotline (07 21 - 97 90 25 60), bevor Sie losfahren.

Prüfen Sie den Luftdruck in den Reifen. Angaben zum vorgeschriebenen Reifendruck finden Sie auf den Seitenwänden der Bereifung. Halten Sie die Angaben für den Mindest- und den Höchstdruck ein!

Als grobes Maß, z. B. unterwegs, können Sie den Reifendruck folgendermaßen prüfen: Wenn Sie den Daumen auf den aufgepumpten Reifen legen, sollten Sie den Reifen auch mit kräftigem Druck nicht stark verformen können.

Prüfen Sie ergänzend, ob auf der Felge eine Angabe zu einem max. Reifendruck zu finden ist. Falls ja, darf dieser angegebene Druck nicht überschritten werden.

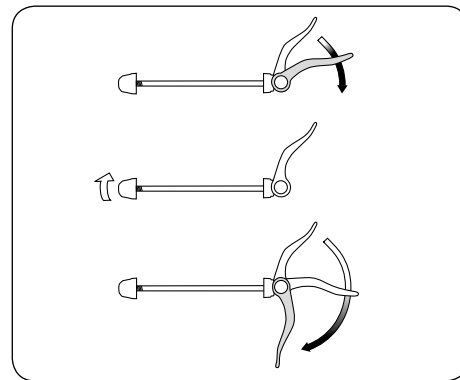
Schnellspanner und Steckachsen bedienen

Schnellspanner und Steckachsen sind Vorrichtungen, die anstelle einer Schraubverbindung Bauteile am Pedelec fixieren. Die Bedienung findet über zwei Elemente statt: Mit dem Schnellspannhebel bringen Sie die notwendige Klemmkraft auf, mit der Einstellmutter regulieren Sie, wie stark geklemmt wird. Diese Einstellung nehmen Sie vor, wenn der Schnellspannhebel geöffnet ist.

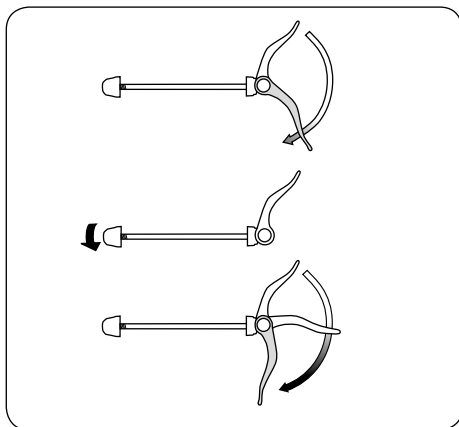
Schnellspanner



Der Schnellspanner schließt mit der korrekten Haltekraft, wenn ab der Mitte des gesamten Hebelwegs Gegendruck zu spüren ist und am Ende des Hebelwegs die Kraft des Handballens notwendig ist, um den Hebel ganz zu schließen.



Einstellmutter lockern



Einstellmutter anziehen



- Alle Schnellspanner müssen fest geschlossen sein, bevor Sie losfahren.
- Überprüfen Sie alle Schnellspanner und Steckachsen auf korrekten Sitz, auch wenn das Pedelec nur kurze Zeit unbeaufsichtigt abgestellt war.
- In geschlossenem Zustand muss der Schnellspannhebel dicht an Rahmen, Gabel oder Sattelstütze anliegen!
- In geschlossenem Zustand muss die Spitze des Schnellspannhebels immer nach hinten weisen. Dann kann er sich durch einen Kontakt während der Fahrt nicht öffnen.

Steckachsen

In aktuellen Fahrwerken werden statt Schnellspannern oder Verschraubungen auch Steckachsen eingesetzt, die meist wie Schnellspanner funktionieren und bedient werden müssen.

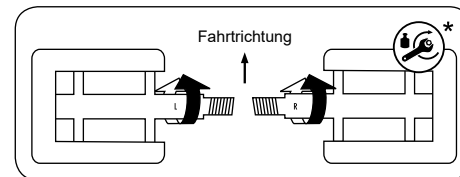
Die Achse wird in das Ausfallende gesteckt oder geschraubt und fixiert die Nabe zwischen den beiden Ausfallenden. Die Nabe und die Achse werden teilweise mit einem Schnellspannhebel festgeklemmt, der wie ein normaler Schnellspanner bedient wird. Es gibt auch Systeme, bei denen die Achse nur eingesteckt oder geschraubt und dann mit einer Verschraubung fixiert wird.



Lesen Sie hierzu die beiliegende Anleitung des Komponentenherstellers und wenden Sie sich bei Fragen zu dem System an unsere Service-Hotline (07 21 - 97 90 2560).

Pedale montieren

Wurde Ihr Pedelec mit lose beiliegenden Pedalen ausgeliefert, müssen Sie diese mit einem passenden Schraubenschlüssel montieren. Beachten Sie, dass die beiden Pedale in unterschiedliche Richtungen eingeschraubt und mit hohem Anzugsmoment festgezogen werden müssen (siehe Seite 32 der allgemeinen Originalbetriebsanleitung). Bestreichen Sie beide Gewinde mit Montagefett.



Zur Montage und Handhabung von Steckpedalen und Faltpedalen lesen Sie die Montage- und Bedienungsanleitung des Herstellers.



Lesen Sie bei Verwendung von System- oder Klickpedalen unbedingt die Anleitungen des Herstellers. Üben Sie das Ein- und Ausrasten der Schuhe in den Haltevorrichtungen der Pedale vor der ersten Fahrt auf einem ruhigen, sicheren Platz. Schlecht auslösende Klickpedale sind ein Sicherheitsrisiko.

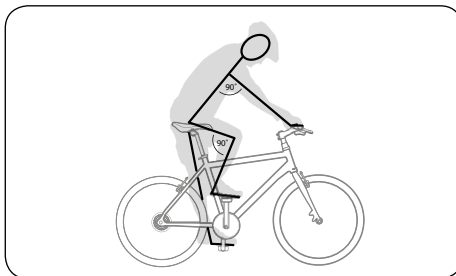


Bei Systempedalen können Sie einstellen, wie viel Kraft Sie brauchen, um den Schuh vom Pedal zu lösen.

Absolvieren Sie die ersten Fahrten mit sehr leicht eingestellter Auslösehärtel! Reinigen Sie Systempedale regelmäßig und pflegen Sie sie mit einem geeigneten Sprüh-Öl.

Sitzposition einstellen

Bevor Sie Ihr Pedelec zum ersten Mal benutzen, muss die Sitzposition auf Ihre Körpermaße eingestellt werden. Nur so können Sie sicher und gesund fahren.



Dazu müssen der Sattel in Höhe, horizontaler Ausrichtung und Neigung und der Lenker mit Vorbau in Höhe und Ausrichtung eingestellt werden.

Korrekte Sitzhöhe

Stellen Sie den Sattel auf die geschätzt richtige Höhe ein. Setzen Sie sich auf das Pedelec. Lassen Sie sich dabei von einem Helfer festhalten oder stützen Sie sich an einer Wand oder einem Geländer ab.

Stellen Sie ein Pedal in seine tiefste Stellung und setzen Sie die Ferse darauf. Jetzt sollte Ihr Bein gestreckt sein.

Wenn Sie jetzt den Fuß in seine richtige Fahrposition stellen, sollte das Bein leicht angewinkelt sein.

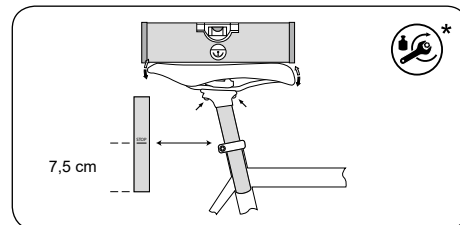
Die korrekte Position des Fußes zum Fahren haben Sie, wenn der Fuß mit seiner breitesten Stelle über der Pedalachse steht.



Kinder und Menschen, die unsicher beim Pedelec/Rad fahren sind, sollten mit der Fußspitze den Boden erreichen können. Ansonsten besteht beim Anhalten die Gefahr von Stürzen und schweren Verletzungen.

Sattelneigung

Wenn Sie die Sattelhöhe eingestellt haben, muss die Neigung des Sattels geprüft und eingestellt werden. Grundsätzlich sollte die Oberfläche des Sattels waagrecht stehen. Diese Einstellung nehmen Sie vor, wenn die Sattelklemmschrauben(Sattelneigung) der Sattelstütze geöffnet sind.



Ziehen Sie die Sattelstütze nie weiter als bis zu der eingepprägten Maximal-Markierung aus dem Rahmenrohr! Finden Sie keine Maximal-Markierung, muss die Stütze immer mindestens 7,5cm tief im Rahmenrohr stecken.



Bevor Sie losfahren, testen Sie, ob Sattelstütze und Sattel sicher befestigt sind. Fassen Sie dazu den Sattel ganz vorne und hinten und versuchen Sie, ihn zu drehen. Er darf sich nicht bewegen lassen.



Zu Einstellung und Bedienung von gefederten Sattelstützen und Teleskopsattelstützen lesen Sie die Bedienungsanleitung des Herstellers.

Lenkerposition/Vorbau



Lassen Sie Arbeiten an Lenker und Vorbau immer vom Fachmann ausführen!



Griffe und Vorrichtungen müssen immer sicher erreichbar sein und funktionieren. Achten Sie auf ausreichende Länge aller Züge und Leitungen, um alle möglichen Lenkbewegungen durchführen zu können.



Lesen Sie bei allen Vorbauten unbedingt die Betriebsanleitung des Herstellers.

Bremshebel



Bei stark gezogenem Bremshebel oder am Ende des Hebelweges kann die Bremskraft sprunghaft stark ansteigen! Machen Sie sich mit der ungewohnten Bremswirkung vertraut. Lassen Sie sich die Bedienungsanleitung des Herstellers aushändigen und erklären.

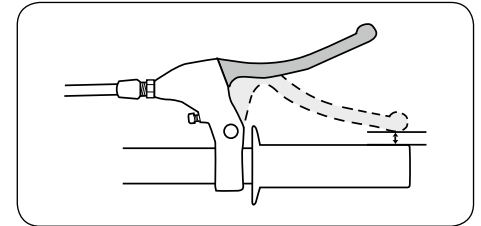


Die Bremshebel müssen so eingestellt werden, dass die Hände als gerade Verlängerung der Arme sicher und ermüdungsfrei die Bremshebel betätigen können.



Vergewissern Sie sich vor der ersten Fahrt über die Lage der Bremshebel. Der rechte Bremshebel betätigt die Hinterradbremse, der linke Bremshebel die Vorderradbremse. Wenn Sie die Lage der Bremshebel am Lenkergriff tauschen möchten, suchen Sie eine Fachwerkstatt für die Montage auf.

Stellen Sie die Bremshebel so ein, dass der Bremshebel auch bei starker Betätigung nicht den Lenkergriff berührt!



Federung

Wenn Ihr Pedelec mit Federelementen ausgestattet ist, müssen diese auf das Gewicht des Fahrers und den Einsatzzweck abgestimmt werden. Diese Arbeit erfordert Fachwissen und Erfahrung, führen Sie sie nur in Zusammenarbeit mit einem Fachmann/Fischer Kundendienst-Monteur aus.



Lesen Sie sorgfältig die beiliegenden Anleitungen zu den Federelementen an Ihrem Pedelec.



Ziehen Sie alle Schrauben mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment an. Andernfalls können die Schrauben abreißen oder brechen und sich Anbauteile lösen.

Mechanische Bauteile

Rücktrittbremse

Wenn Ihr Pedelec mit einer Rücktrittbremse ausgestattet ist, bremsen Sie, indem Sie die Pedale nach hinten statt nach vorne treten. Sie haben dann keinen Freilauf und können die Pedale nicht rückwärts bewegen!



Bei Rücktrittbremsen bremsen Sie am besten, wenn beide Pedale waagrecht stehen. Steht ein Pedal nach oben und eines nach unten, können Sie durch die schlechte Kraftentfaltung nur schlecht bremsen!

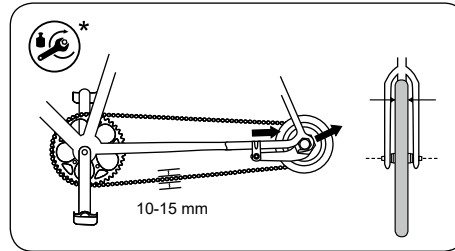


Auf langen Gefällstrecken kann die Bremswirkung der Rücktrittbremse stark nachlassen! Die Bremse kann sich durch langes Bremsen stark erhitzen. Bremsen Sie auf langen Gefällstrecken auch mit der Vorderradbremse. Geben Sie der Rücktrittbremse Gelegenheit, sich abzukühlen und berühren Sie die Bremsstrommel nicht.

Kette



Für eine sichere Funktion der Kette und der Schaltung muss die Kette eine bestimmte Spannung aufweisen. Kettenschaltungen spannen die Kette automatisch. Bei Nabenschaltungen muss eine Kette, die zu viel durchhängt, gespannt werden. Sie kann sonst abspringen und zum Sturz führen.



Gangschaltung



Ihrem Pedelec ist die passende Bedienungsanleitung zu dem Schaltungs-Modell beigelegt, das verbaut wurde. Informationen über die Schaltung an Ihrem Pedelec finden Sie in den Anleitungen der Hersteller und auf deren Websites im Internet.

Bremsen



Ihrem Pedelec ist die passende Bedienungsanleitung zu dem Bremsen-Modell beigelegt, das verbaut wurde. Informationen über die Bremsen an Ihrem Pedelec finden Sie in den Anleitungen der Hersteller und auf deren Websites im Internet.

Hydraulische Scheibenbremse



Der Bremshebel darf nicht betätigt werden, wenn Ihr Pedelec liegt oder auf dem Kopf steht. Sonst können Luftblasen in das hydraulische System gelangen, was Bremsversagen zur Folge haben kann. Prüfen Sie nach jedem Transport, ob sich der Druckpunkt der Bremse weicher als vorher anfühlt.

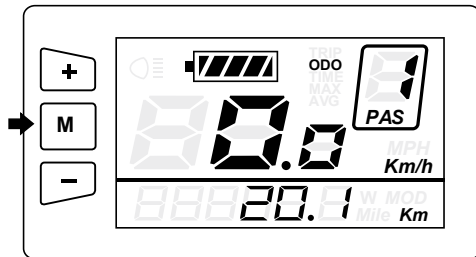
Behebung einer Reifenpanne



Wenden Sie sich zum Beheben einer Reifenpanne an einen Pedelec-Händler, an eine autorisierte Fachwerkstätte oder an unsere Service-Hotline (07 21-97 90 25 60). Besonders beim Ausbau des Antriebsrades und der dazugehörigen Trennung der Verbindung zum Motor benötigen Sie Fachwissen und spezielles Werkzeug. Falls Sie trotzdem die Reparatur selber durchführen wollen, lassen Sie sich vorher, z. B. von einem Fachmann/Fischer Kundendienst-Monteur, einweisen.

Beleuchtung einschalten

Drücken Sie die „M“-Taste am Display für drei Sekunden, um die Beleuchtung ein- oder aus zu schalten.



Montiertes / Nicht montiertes Zubehör



Informationen zu den Komponenten Ihres Pedelecs finden Sie auf der Website des Komponentenherstellers.



Sie müssen das beiliegende Zubehör immer nach Vorschrift und Anleitung montieren.



Bei allen Verschraubungen müssen Sie auf die korrekten Anzugsdrehmomente achten.

Gepäckträger



Gepäck verändert die Fahreigenschaften Ihres Pedelecs. Unter anderem verlängert sich der Bremsweg. Dies kann zu schweren Unfällen führen. Passen Sie Ihre Fahrweise den unterschiedlichen Fahreigenschaften an, d. h. bremsen Sie früher und rechnen Sie mit einem trägeren Lenkverhalten. Transportieren Sie Gepäck nur auf dem dafür vorgesehenen Gepäckträger! Befestigen Sie keine Gepäckträger an der Sattelstütze! Diese ist hierfür nicht ausgelegt. Eine Überlastung durch einen Gepäckträger kann zu Brüchen der Sattelstützen und schweren Stürzen führen!

Eigene Notizen



Inter-Union Technohandel GmbH
FISCHER Kundenservice
Carl-Benz-Straße 2
76761 Rülzheim
Germany



Druck- und Satzfehler vorbehalten | Copyright | Stand: 02/2020